

DIGITALES LERNEN – WAS IST ANDERS? / WAS KOMMT AUF MICH ZU?

Wenn Sie noch nie einen Online-Kurs belegt haben, kommt in Ihrem ersten Semester an der Hochschule nun eine völlig neue Erfahrung auf Sie zu. Denn wenn man in einer Onlineumgebung lernt, fühlt sich das einfach anders an. Gerade zum Studienstart können vor allem die fehlenden sozialen Kontakte und Feedback in Echtzeit eine größere Umstellung bedeuten als gedacht. Nicht nur Sie müssen sich an die neue Situation anpassen, sondern auch Ihre Dozentinnen und Dozenten, denn sie mussten Ihre Kurse schnell auf ein neues Format umgestalten.

Auch wenn Sie sich an diese Form des Lernens erst noch gewöhnen müssen. Digitales Lernen bietet Ihnen auch viele Vorteile: Sie können Ihre Aufgaben flexibler in den Alltag integrieren, Ihr eigenes Lerntempo bestimmen und alles jederzeit nachlesen. Sie können zum Beispiel selbst entscheiden, zu welchen Zeiten Sie am besten lernen können. Das gibt Ihnen die Freiheit, Ihrer inneren Uhr zu folgen und dann zu lernen, wenn Sie besonders leistungsfähig sind.

Beim Online-Studium werden die Lehrinhalte über das Internet vermittelt und auch ein Großteil der Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden findet über das Internet statt. Dazu stehen an unserer Hochschule verschiedene Techniken und Tools zur Verfügung, zum Beispiel:

- **Videos** von Vorlesungen, entweder als Streaming oder Download
- **Webmeetings und Chats zur Vernetzung** von Studierenden und Lehrenden und zur Besprechung der Aufgaben
- **Foren und Chats**, in denen Sie sich mit anderen über das Studium austauschen können
- Die **Lernplattformen** [ILLIAS](#) oder [Stud.IP](#) zum Upload oder Download von Übungsaufgaben, Tests & Quizze

Zum Weiterlesen:

[E-Tools im Hochschulunterricht an deutschen Hochschulen](#)

[Lernen in einer digitalen Welt: Chancen und Hürden im Studium](#)